

Ex Oriente Lux Info 7

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Reisefreundinnen und Reisefreunde,

das Jahr geht zu Ende. Wir möchten uns bei allen, die mit uns 2005 unterwegs waren, sehr herzlich bedanken.

Als kleines Weihnachtsgeschenk, für diejenigen, die bei unserer Saisonöffnung im Berliner Max&Moritz dabei waren, auch als „Souvenir“ an einen hoffentlich angenehmen Abend, erhalten Sie mit dieser Ausgabe des **Ex Oriente Lux Info** die fünf am 15.12. gelesenen Juligedichte von Juri Andruchowytch in der Übersetzung von Thomas Reck. Sie finden die Texte unter <http://www.eol-reisen.de/andruchowytchgedichte.pdf>.

Wir freuen uns für Juri Andruchowytch über die Verleihung des Leipziger Buchpreises zur Europäischen Verständigung (Näheres: <http://www.leipzig.de/de/buerger/news/06712.shtml>) und gratulieren herzlich. Der Preis wird im Rahmen der Leipziger Buchmesse (16.-19.3. 2006), bei der auch **Ex Oriente Lux** mit einem Stand vertreten sein wird, überreicht.

Nun wünschen wir Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre unserer Informationen, schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch!

Thomas Reck und Jürgen Bruchhaus

Frühbucherrabatt

Bei einer Reisebuchung bis zum 31.1.2006 kommen Sie noch in den Genuss unseres Frühbucherrabatts: 3% Ermäßigung auf den Grundpreis.

Neuerscheinung

Erstmals ist in deutscher Sprache ein Roman des jungen ukrainischen Autors Ljubko Deresch erschienen: „Kult“ ist der Titel des bei Suhrkamp verlegten und von EOL-Partner Juri Durkot und Sabine Stöhr übersetzten Werkes. Geschmackssache, ob man das Buch mag. Jedenfalls ist viel über ukrainische Jugendkultur zu erfahren.

Lesen Sie mehr: <http://www.zeit.de/2005/46/L-Deresch-TAB>

Russland erschwert die Arbeit von Nichtregierungsorganisationen

Die russische Duma hat am 21.12. ein Gesetz verabschiedet, das für NGOs verschiedenste bürokratische Hürden aufbaut und somit die Entwicklung einer funktionsfähigen Zivilgesellschaft weiter zu behindern droht.

Mehr:

<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,391728,00.html>

<http://www.dw-world.de/dw/article/0,2144,1833257,00.html>

<http://www.nzz.ch/2005/12/22/al/articleDFMM7.html>

Ausgewählte Veranstaltungshinweise

Viele Kinos bundesweit: Alles ist erleuchtet. Die offenbar gelungene Verfilmung des erstklassigen Romans von Jonathan Safran Foer.

Mehr: <http://archiv.tagesspiegel.de/archiv/16.12.2005/2240030.asp>

und:

<http://www.sol.de/news/stars/filmbesprechung/art4444,1547327.html?fCMS=35d0a095e7106dde14070271f4725a1c>

Düsseldorf, 05.11.2005 - 08.01.2006: Andrea Robbins/Max Becher "Brooklyn Abroad".

Fotoausstellung. Autoren auf der Suche nach Lubawitscher Juden, die in aller Welt verstreut ihr neugotisches New Yorker Mutterhaus neu erschaffen. Ort: Museum Kunst Palast, Ehrenhof 4-5, 40479 Düsseldorf. Öffnungszeiten: Dienstag - Sonntag 11.00 - 18.00 Uhr, montags geschlossen.

Köln, 21.10.2005 - 15.01.2006: Andrea Robbins/Max Becher „Transportation of place“.

Fotoausstellung. Untersuchung geographischer Transformation von spezifischen Orten, ihrer Kultur und Geschichte, verursacht durch Kolonialismus, Migrationen und den Holocaust. Ort: Photographische Sammlung/SK Stiftung Kultur, Mediapark 7, 50670 Köln. Öffnungszeiten: täglich 14 – 19 Uhr, mittwochs geschlossen.

Bremen, 09.01.2006, 16.00 Uhr: „'Revolution in Orange' nach dem Wahlsieg. Die Ukraine zwischen Rußland und der EU“. Diskussion auf Einladung von Helga Trüpel MdEP. Bericht und Einführung: Peter Hilkes, Leiter von forumNET.Ukraine, Berlin, Lehrbeauftragter an der Universität Bremen; Kommentare: Prof. Wolfgang Eichwede und Zbigniew Krasnodebski, Universität Bremen. Ort: Galerie Rabus, Plantage 13 (Findorff).

Köln, 25.01.2006, 19.00 Uhr: "Die politische Situation in der Ukraine. Berichte und Diskussion mit ukrainischen und deutschen Gästen". Podiumsveranstaltung des Lew-Kopelew-Forums Köln. Ort: Lew Kopelew Forum e.V., Neumarkt 18a, 50 667 Köln.

Berlin, 27.01.2006, 19.30 Uhr: "Die Ukraine nach der Wahl - Einschätzungen und Perspektiven". Veranstaltung der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde in Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung. Ort: Galerie der Heinrich-Böll-Stiftung, Hackesche Höfe, Rosenthaler Str. 40/41 (5. Etage), 10178 Berlin.

Aktuelle Fernsehhinweise

Donnerstag, 22.12., 21.55-22.25 Uhr, 3sat: „Traum und Trauma: Künstler in Sarajevo zehn Jahre nach dem Krieg“. Dokumentation.

Freitag, 23.12., 11.00-11.45 Uhr, BR-Alpha: „Zauber der Wolga - Mit Rollo Gebhard durch Russland (4/5): Neue Russen und falsche Tataren“. Eine Dokumentation.

Freitag, 23.12., 15.15-16.00 Uhr, NDR: „Winterreise durch Ostpreußen“. Auslandsreportage.

Freitag, 23.12., 19.15-20.00 Uhr, Phoenix: „Königsberg - ferne, fremde Heimat (1/3): Ostpreußen und das Erbe Stalins - Die Winterreise“. Dokumentarfilm von Dirk Sager. Auch am **Mittwoch, 28.12., 08.15-09.00 Uhr, Phoenix** und am **Donnerstag, 29.12., 18.30-19.15 Uhr, Phoenix**.

Freitag, 23.12., 21.00-21.45 Uhr, RBB: „Weihnachten in Ostpreußen“. Gemeinsames Weihnachtsfest der polnischen Familie Kosinietzki (katholisch) und der deutschstämmigen Familie Roszik in einem masurischen Dorf. Auch am **Samstag, 24.12., 14.00-14.45, WDR**.

Samstag, 24.12., 12.15-13.00 Uhr, Phoenix: „Weihnachten im Memelland“. Die Kamera begleitet zwei Familien, eine evangelisch-deutschstämmige und eine katholisch-litauische, bei ihren Weihnachtsvorbereitungen bis zum Heiligen Abend. Auch am **Sonntag, 25.12., 22.05-22.50 Uhr, MDR** und am **Montag, 26.12., 18.40-19.26 Uhr, RBB**.

Samstag, 24.12., 13.15-14.00 Uhr, NDR: „Karpatenwinter: Weihnacht in der Maramures“. Reportage von Titus Faschina.

Samstag, 24.12., 17.10-17.35 Uhr, Arte: „Absolut, darin: >Einsatz im Kosovo< und >Ein Leben für die Kinder in St. Petersburg<“.

Sonntag, 25.12., 13.10-13.55 Uhr, 3sat: „Donauklöster (2/2): An der Mündung des Flusses - Die Klöster Cocos, Saon und Letea“. Ein Film von Volker Schmidt über das Leben der Mönche und Nonnen am Donaudelta.

Sonntag, 25.12., 17.20-17.45 Uhr, Arte: „Zu Tisch in... Estland“. Dokumentation über Küchenkultur auf Saaremaa, der größten Insel Estlands.

Montag, 26.12., 19.15-19.30 Uhr, ZDF: „Im Land der Dünen: Winter in der Kurischen Nehrung“. Auslandsreportage von Bernd Mosebach.

Dienstag, 27.12., 00.35-02.00 Uhr, Arte: „Kurische Nehrung“. Sehenswerter, die litauische und russische Seite der Nehrung präsentierender Dokumentarfilm von Volker Koepf.

Mittwoch, 28.12., 12.15-13.00 Uhr, Hessen3: „Winter in den Karpaten: Bären, Brauchtum und Graf Dracula“. Dokumentation.

Freitag, 30.12., 11.45-12.30 Uhr, 3sat: „Bremen - Riga: Eine hanseatische Liaison“. Der Film von Britta Lübke ist ein Streifzug durch 800 Jahre Geschichte und beleuchtet die Städtepartnerschaft zwischen Bremen und Riga.